

# Vertragliche Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für eHealth Hybrid Cloud Services

(Version: 01.12.2025)

Diese Vertraglichen Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für eHealth Hybrid Cloud Services gelten für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zweck der Bereitstellung von SaaS-Diensten auf der eHealth Hybrid Cloud Services Plattform, wenn diese personenbezogenen Daten gesundheitsbezogene Informationen enthalten. Diese Vertraglichen Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für eHealth Hybrid Cloud Services ergänzen die Vertraglichen Bedingungen zur Auftragsverarbeitung (AV-Vertrag nach Artikel 28 DSGVO), denen sie im Falle eines Konflikts vorgehen.

Diese Vertraglichen Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten gelten zusätzlich zu (i) dem Vertragsformular und (ii) den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, den Geschäftsbedingungen für digitalen Zugang und digitale Nutzung und den Allgemeinen SaaS-Geschäftsbedingungen (diesem Dokument zusammen: „Geschäftsbedingungen“). Diese Vertraglichen Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für eHealth Hybrid Cloud Services sind als Ergänzung zu den Geschäftsbedingungen zu verstehen und haben im Falle eines Konflikts Vorrang.

## 0. Definitionen

Zusätzlich zu den Definitionen in den Geschäftsbedingungen gelten die folgenden Definitionen:

- 0.1. „Daten“ bedeutet Kundendaten und Technische Daten.
- 0.2. „SaaS-Dienste“ im Sinne dieser Vertraglichen Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für eHealth Hybrid Cloud Services sind SaaS-Dienste, die von Siemens Healthineers auf der eHealth Hybrid Cloud Services Plattform bereitgestellt werden.
- 0.3. „eHealth Hybrid Cloud Services Plattform“ bezeichnet eine proprietäre webbasierte Plattform für Ärzte und Mitarbeiter im Gesundheitswesen, die von Siemens Healthineers auf Basis der Microsoft Azure Plattform betrieben wird.
- 0.4. „Verarbeiten“ oder „Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit Daten oder Datensätzen wie das Erheben, das Speichern, die Organisation, die Strukturierung, die Aufbewahrung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten.

## 1. Umfang

- 1.1. Diese Vertraglichen Bedingungen für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für eHealth Hybrid Cloud Services gelten für die Verarbeitung Personenbezogener Daten durch Siemens Healthineers (der „Auftragsverarbeiter“) zur Erbringung von SaaS-Diensten für den Kunden (den „Verantwortlichen“), wenn diese Personenbezogenen Daten Gesundheitsdaten enthalten.

## 2. Kategorien von Daten und betroffenen Personen

- 2.1. Abhängig vom jeweiligen SaaS-Dienst und ggf. der gewählten Kundenkonfiguration können die an Siemens Healthineers übermittelten Personenbezogenen Daten folgende betroffenen Personen betreffen:
  - (i) Mitarbeiter oder Lieferanten des Kunden oder seiner Konzerngesellschaften.
  - (ii) Patienten des Kunden oder der Konzerngesellschaften des Kunden.
- 2.2. Abhängig von dem jeweiligen SaaS-Dienst und ggf. der gewählten Kundenkonfiguration können die folgenden Kategorien Personenbezogener Daten an Siemens Healthineers übermittelt werden:
  - (i) Mitarbeiterdaten, Lieferantendaten oder andere kundenbezogene Daten, die Siemens Healthineers für den Kunden Verarbeitet (z.B. Krankenhausmitarbeiterdaten und andere in elektronischen Patientenakten enthaltene Personenbezogene Daten).
  - (ii) Patientendaten, wie patientenbezogene Informationen (z.B. elektronische Patientenakten, DICOM-Dateien).

(iii) Gesundheitsdaten, biometrische Daten.

## 3. Art und Zweck des Verarbeitens

- 3.1. Siemens Healthineers verarbeitet Personenbezogene Daten nur in dem Umfang, der für die Erbringung der im Vertragsformular vereinbarten SaaS-Dienste erforderlich ist.
- 3.2. Die eHealth Hybrid Cloud Services Plattform und die SaaS-Dienste stellen dem Kunden standardisierte webbasierte Dienste zur Verfügung, um (i) Anbietern von Gesundheitsleistungen die Zusammenarbeit zu erleichtern und Patienten zur Erzielung besserer Behandlungsergebnisse in den Behandlungsvorgang einzubeziehen, (ii) Patienten und/oder bestimmten Ärzten den Zugang zu Patientendaten zu ermöglichen, (iii) die Erfassung von Patientendaten durch Patienten und/oder bestimmten Ärzten zu erleichtern und (iv) die Überprüfung, Übertragung und Übermittlung von Arztbriefen, sonstigen klinischen Berichten und medizinischen Bildern zu unterstützen.
- 3.3. Darüber hinaus kann Siemens Healthineers bei der Überprüfung und Wartung von automatisierten Verfahren oder Datenverarbeitungsanlagen auf Personenbezogene Daten zugreifen.
- 3.4. Die Dauer des Verarbeitens entspricht der Lizenzlaufzeit des betreffenden SaaS-Dienstes.

## 4. Zugang zu Personenbezogenen Daten

- 4.1. Personenbezogene Daten, die Verarbeitet und auf die eHealth Hybrid Cloud Services Plattform hochgeladen werden, werden auf der eHealth Hybrid Cloud Services Plattform gespeichert.
- 4.2. Siemens Healthineers und/oder ihre Verbundenen Unternehmen können in Verbindung mit den SaaS-Diensten, einschließlich solcher, die vom Kunden gehostet werden, Remote-Support-Services anbieten. Bei der Erbringung solcher Remote-Support-Services können Siemens Healthineers und ihre Unterauftragsverarbeiter (einschließlich Verbundener Unternehmen) Zugang zu Daten erhalten, die Personenbezogene Daten enthalten.
- 4.3. Vorbehaltlich der Bestimmungen der Vertraglichen Bedingungen zur Auftragsverarbeitung ist eine Liste der Unterauftragsverarbeiter für die von Siemens Healthineers angebotenen SaaS-Dienste unter <http://siemens-healthineers.com/ehealth-solutions/subprocessors> verfügbar.

## 5. Verpflichtungen des Verantwortlichen

- 5.1. Der Kunde ist verantwortlich für alle Personenbezogenen Daten, die von ihm und/oder seinen Einzelnutzern veröffentlicht, eingereicht oder anderweitig offengelegt werden. Der Kunde ist auch für die Überprüfung der Identität jedes anderen Nutzers verantwortlich, mit dem solche Personenbezogenen Daten geteilt und/oder an den sie weitergegeben werden.
- 5.2. Der Kunde wird nur solche Personenbezogenen Daten an Siemens Healthineers übermitteln oder anderweitig offenlegen,

zu deren Verarbeiten er rechtlich befugt ist, und nur in dem Umfang, in dem eine Rechtsgrundlage für eine solche Verarbeitung vorliegt. Der Kunde stellt sicher, dass auch seine individuellen Nutzer nur in diesem Rahmen Personenbezogene Daten übermitteln oder anderweitig offenlegen.

- 5.3. Dies bedeutet, dass der Kunde entweder eine vorherige freiwillige und informierte Einwilligung der betroffenen Person eingeholt haben muss (eine Einwilligungserklärung kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden), oder dass eine andere gültige Rechtsgrundlage für das Verarbeiten Personenbezogener Daten vorliegt, die eine solche Übermittlung oder Weitergabe nach geltendem Recht rechtfertigt.
- 5.4. Der Kunde stellt sicher, dass das Verarbeiten der von ihm und/oder seinen Einzelnutzern an Siemens Healthineers übermittelten Personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zum Schutz der Privatsphäre, des Datenschutzes und der ärztlichen Schweigepflicht sowie den Mitteilungen des Kunden an die zuständige Datenschutzbehörde erfolgt, sofern solche vorliegen. Der Kunde stellt außerdem sicher, dass die Übermittlung, Weitergabe und Weiterverarbeitung von Daten rechtlich zulässig ist. Dies gilt insbesondere dann, wenn die vom Kunden und/oder seinen Einzelnutzern auf der eHealth Hybrid Cloud Services Plattform übermittelten oder anderweitig offengelegten Daten Personenbezogene Daten oder andere sensible oder vertrauliche Informationen enthalten.
- 5.5. Ärzte, Medizinerphysiker und andere Angehörige der Heilberufe sind an die ärztliche Schweigepflicht gebunden. Daher ist der Kunde bei der Nutzung der eHealth Hybrid Cloud Services Plattform verantwortlich für (a) die Anonymisierung von oder Minimierung von Patientendaten gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften oder (b) die Einholung einer vorherigen schriftlichen Entbindung des Patienten von der ärztlichen Schweigepflicht gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften, falls erforderlich und soweit dies nach den örtlichen Gesetzen zulässig ist.
- 5.6. Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Einwilligung seiner Angestellten oder Selbstständigen für das Verarbeiten von Daten mit Informationen über Mitarbeiter (insbesondere Ärzte und Bediener) einzuholen.

## **6. Zusammenarbeit**

- 6.1. Siemens Healthineers und der Kunde werden zusammenarbeiten, um Anfragen, Beschwerden und die Geltendmachung von Ansprüchen durch Gerichte, Behörden (einschließlich Datenschutz- oder Strafverfolgungsbehörden), Dritte oder Einzelpersonen im Zusammenhang mit dem Verarbeiten Personenbezogener Daten (z. B. Ansprüche von Betroffenen auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Sperrung ihrer personenbezogenen Daten) unverzüglich und effektiv zu bearbeiten und zu lösen.